

MITTEILUNGEN

DER GEMEINDE

GITSCHTAL

Amtliche Mitteilung
zugestellt durch Post.at



Weißbriach, 04.03.2014
www.gitschtal.gv.at

I N H A L T

Information: „Die Lebensgemeinschaft und das Recht“	Seite 2
Ordinationszeiten – Dr. Peter Steiner	Seite 2
Seniorenerholungswoche 2014	Seite 3
Verordnung: Maßnahmen zur Bekämpfung der Wutkrankheit	Seite 3
Einladung zum Seniorenkaffee	Seite 4
Information: Sprechtag „Forum besser Hören“	Anhang

Information: „Die Lebensgemeinschaft und das Recht“

Frau A. und Herr O. sind seit Jahren ein Paar und führen eine Lebensgemeinschaft. Sie haben ein gemeinsames Konto, ein Auto, das zwar auf Herrn O. zugelassen ist, aber von beiden finanziert wurde, Nachwuchs ist geplant und in das Haus, das Frau A. geerbt hat, wollen sie gemeinsam einen namhaften Geldbetrag investieren.

So weit, so gut und ganz alltäglich. Auch wenn in guten Zeiten mögliche Probleme nicht gesehen werden wollen, sollten sich die Partner doch ein paar Gedanken machen, wie es weitergeht, wenn die Lebensgemeinschaft aufgelöst wird, finanzielle Engpässe entstehen oder gar einer der beiden verstirbt.

Der Lebensgefährte hat kein Erbrecht – Herr O. müsste (mangels Einigung mit den Erben) das Haus verlassen. Und sein Investitionsbetrag? Zwar steht ihm ein Ersatzanspruch zu, aber die Bewertung kann Schwierigkeiten mit sich bringen: Ist ein Teil damit abgegolten, dass Herr O. kostenlos im Haus gewohnt hat? Sind alle Zahlungen belegbar? Was ist mit der persönlichen Arbeitsleistung? Wann ist die Rückzahlung fällig? usw.

Ähnlich sind die Fragen beim gemeinsamen Auto und dem Konto, gleich, ob die Lebensgemeinschaft durch Trennung oder Tod aufgelöst wird.

Themen, mit denen man sich nicht beschäftigt, wenn alles eitel Wonne ist, aber über die ausgiebig gestritten werden kann, wenn plötzlich keine Einigkeit mehr besteht. Im Falle der Auflösung der Lebensgemeinschaft kann Rechtssicherheit Gold wert sein. Ein Partnerschaftsvertrag kann all diese Fragen regeln.

Kommen Sie – mit welchem Thema auch immer – zur **Sprechstunde (jeden ersten Dienstag im Monat im Gemeindeamt)** und lassen sie sich beraten.

Wie heißt es so schön: ..., wenn man rechtzeitig drauf schaut, dass man´s hat, wenn man´s braucht.



Ihr Notariat
Hermagor-Pressegger See
Notar Mag. Markus Traar

Ordinationszeiten - Dr. Peter Steiner

Am **Mittwoch, den 19.03.2014** gibt es **keine Abendordination**, stattdessen ist die Ordination von **08.00 bis 11.00 Uhr für Sie geöffnet**.

Vom **20.03.2014 bis zum 06.04.2014** bleibt die **Ordination geschlossen**.
Ab 07.04.2014 gelten wieder die gewohnten Ordinationsöffnungszeiten.

Dr. Peter Steiner, Kassenarzt
9622 Weißbriach 244
Tel.: 04286/555

Seniorenerholungswoche 2014

Der Sozialhilfeverband Hermagor führt gemeinsam mit dem Amt der Kärntner Landesregierung auch im Jahr 2014 die Seniorenerholungswochen durch. Hierbei sollen vor allem Personen, welche finanziell selbst nicht in der Lage sind, sich einen Urlaub zu leisten, Berücksichtigung finden.

1. Urlaubsort

Gasthof Pension Torwirt, Sibylle Taumberger, 9473 Lavamünd

Die Unterbringung der Seniorinnen und Senioren erfolgt ausschließlich in Zweibettzimmern.

2. Urlaubstermin

Montag, 08. September 2014 bis 19. September 2014

3. An den Seniorenerholungswochen können nur Seniorinnen und Senioren einberufen werden, die sozial- und erholungsbedürftig sind, wobei **Frauen und Männer das 65. Lebensjahr** vollendet haben müssen.

4. In die Seniorenerholungswochen können nur Personen einbezogen werden, die keiner besonderen Betreuung und Pflege bedürfen. Es ist daher die Mitnahme von Begleitpersonen grundsätzlich nicht möglich.

5. Als sozialbedürftig gelten in diesem Jahr Seniorinnen und Senioren, deren monatliches Mindesteinkommen

- a) € 857,73 brutto für allein stehende Personen,
- b) € 1.286,03 brutto für Ehepaare und Lebensgemeinschaften und
- c) € 132,34 brutto für jede weitere Person

nicht überschreiten

Bei Interesse wird ersucht, sich bis spätestens 30.05.2014 in der Gemeinde Gitschtal, Beatrice Traar, Tel: 04286/ 212-14, unter Angabe des Namens, der Adresse, des Geburtsdatums und der genauen Höhe des monatlichen Einkommens, anzumelden.

Maßnahmen zur Bekämpfung der Wutkrankheit

V e r o r d n u n g

Von der Bezirkshauptmannschaft Hermagor wird mit sofortiger Wirkung die Verordnung vom 10.11.2008, Zahl: HE10-WU-183/2008 (001/2008), betreffend die Maßnahmen zur Bekämpfung der Wutkrankheit

aufgehoben.

Der Bezirkshauptmann:
Dr. Pansi, e.h.



-liche Einladung zum Seniorenkaffee

Wann: Mittwoch, 12. März 2014
Beginn: 14.00 Uhr
Wo: Evangelischer Pfarrsaal Weißbriach



*Mit einem Vortrag des Polizeipostens Weißbriach -
„Einbrechersicherung“*

*Das Team des Seniorenkaffees freut sich auf einen schönen,
gemeinsamen Nachmittag!*

*Sollte jemand eine Transportmöglichkeit benötigen, um zum Seniorenkaffee
zu kommen, möge er sich bitte bis spätestens Dienstag, 11. März 2014,
12.00 Uhr im Reisebüro Wastian, Tel: 04286/230 melden.*



GESUNDHEIT
LANDES-
SANITÄTS-
DIREKTION



Gitschtal



gesundheitsland
kärnten
www.gesundheitsland.at

tab - Sprechstage



FORUM
BESSER HÖREN
SCHWERHÖRIGENZENTRUM KÄRNTEN
ZVR: 408278078

A- 9020 Klagenfurt
Gasometergasse 4a / Eingang Platzgasse
Tel.: 0463 310 380
Fax: 0463 310 380 4
e-mail: info@besserhoeren.org
web: www.besserhoeren.org
web: www.schwerhoerigen-service.at

Fast 19 % der Bevölkerung ist schwerhörig,
bei den über 60jährigen ist es bereits jeder Dritte!
In Österreich leben ca. 1,6 Millionen Schwerhörige,
aber nach wie vor wird ihre schwierige Lebenssituation
in der Öffentlichkeit nicht erkannt!

Bei der Technischen Assistenz und Beratungsstelle (tab) und dem Verein
Forum besser HÖREN - Schwerhörigenzentrum Kärnten, erhalten Betroffene,
Angehörige und Interessierte kostenlos Information und Beratung rund um's
HÖREN.

Angebote:

- Individuelle Beratung
- Begleitung bei Hörgeräteanpassung, Cochlea Implantation, etc.
- Aufklärung und Unterstützung beim Einsatz technischer Hörhilfsmittel
und Höranlagen
- etc.

Sprechstage im Bezirk Hermagor

Nur nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 0463 / 310380)

Jeden 4. Dienstag im Monat von 13.00 bis 15.00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Hermagor, Hauptstraße 44

Juli/August und in den „Weihnachtsferien“ keine Sprechstage

Hör- und Sprechstage in Klagenfurt

Jeden Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr

Forum besser HÖREN – Schwerhörigenzentrum Kärnten in Klagenfurt

Gasometergasse 4a / Eingang Platzgasse

Andere Wochentage nach Vereinbarung

Unter dem Motto: „*Schwerhörigkeit sieht man nicht, man muss darüber reden*“

findet 1 x monatlich das Gruppentreffen der **Selbsthilfegruppe für**

Schwerhörige und deren Angehörige, Cochlea Implantat – Gruppe

sowie die **Gruppe Eltern hörbeeinträchtigter Kinder** statt.

1 x wöchentlich gibt es in den Räumen von Forum besser HÖREN -

Schwerhörigenzentrum Kärnten einen **Treffpunkt für Schwerhörige**.

Infos: Forum besser HÖREN - Schwerhörigenzentrum Kärnten

Tel: 0463 / 310 380

Fax: 0463 / 310 380 4

Mail: tab-ktn@besserhoeren.org

Homepage: www.besserhoeren.org